

# Urlaubsvorfreude mit Musik und Tanz

Früherziehung: Schon die Kleinen mit Klängen vertraut gemacht

**URBERACH** Kurz vor der Urlaubszeit lud die Musikschule Rödermark die Allerjüngsten ihrer Schüler mit ihren Familien zu einem Mitmach-Konzert rund ums Thema Ferien ein. Mit dabei waren neben der stellvertretenden Musikschulleiterin Gaby Schrenk unter anderem auch zwei ihrer Musiklehrerinnen: Roswitha Betz brachte ihre Kindergarten-Kindern sowie weitere kleine Gäste aus der Kita St. Nazarius Ober-Roden und der Kita Liebigstraße sowie Annett Jacob ihre Kinder aus dem ersten Jahr musikalischer Früherziehung MFE mit.

Das ließen sich deren Familien nicht zweimal sagen: Sie kamen in Scharen und sorgten für eine große Bühne für die Allerjüngsten. Am Ein-

gang zur Kelterscheune bekamen alle Kinder zwischen ein und fünf Jahren eine Mitmach-Tasche in die Hand gedrückt, um für alles gut gerüstet zu sein: mit Klanghölzern – sogenannten Claves –, um die Zugtüren für die Urlaubsreise geräuschvoll öffnen und schließen zu können und mit bunten Tüchern, um die Sonne begrüßen zu können. Sie sangen mit den Fröschen im Teich und mit den Fischen im Meer. Sie tanzten mit den 22 Mücken auf dem Rücken, um sie vor dem Stechen zu vertreiben. Und sie tanzten den Bändertanz des „Muffinman“ – schließlich braucht man auch im Urlaub etwas zu essen.

Mit Tüchern ahmten sie Möwen beim Schlafen nach und ließen sie höchst lebendig

durch den Raum flattern. „Wir denken nicht dran, einen Schirm zu kaufen – wir haben Spaß dran, im Regen rumzulaufen“ – das war auch kein Wunder, da die kleinen Wasserläufer auf recht trockenen Pfützen aus ausgebreiteten Seiten der Offenbach-Post herumstapften und ihr Vergnügen daran hatten. Sie winkten dazwischen auch mal Oma und Opa am Bühnenrand zu oder waren nur gemeinsam mit Mama bereit, bei Liedern und Tänzen mitzumachen.

Spaß hatten sie dennoch alle und stolz waren vor allem die Eltern auf ihre Kinder. „Je früher und je mehr das Kind von Musik umgeben ist, desto kräftiger entwickeln sich seine musikalischen Anlagen. Am besten ge-



Wozu die Offenbach Post nicht alles gut ist: Hier dient sie als immer größer und schließlich zum See werdende Pfütze, in der die Kinder bei Regen gerne spielen. • Foto: Ziesecke

schieht dies durch eigenes Singen und Musizieren mit Eltern, Geschwistern und anderen Kindern“, bescheinigt Gaby Schrenk den Sinn früher musikalischer Kontakte. Im zweijährigen MFE-Kurs beschäftigen sich die Kinder

mit Singen und Sprechen, Bewegung und Tanz, Spiel auf elementaren Instrumenten, Musikhören und Geschichten über Musik. „Der Unterricht wird spielerisch und kreativ gestaltet. Er fördert den emotionalen Zugang der Kinder

zu sich selbst und regt damit zu eigener Beschäftigung mit Musik an.“ Kontakt: Musikschule Rödermark, Erlengasse 7, 63322 Rödermark/Urberach, ☎ 06074 61720, [www.musikschule-roedermark.de](http://www.musikschule-roedermark.de). • chz